

Frühkindliche Reflexe

Eine Einführung in die Bedeutung frühkindlicher Reflexe, deren Abweichungen und ihr Einfluss auf die Bindungsentwicklung

Onlinekurs für Phase 1-3

Kurscode: **2503FKROT**

Kursinhalte

Die Entwicklung eines Kindes kann durch Restreaktionen frühkindlicher Reflexe belastet werden. **Was sind nun Restreaktionen?** Sie entstehen, wenn ein physiologisch frühkindlicher Reflex aufgrund unterschiedlicher Ursachen nicht voll ausreifen und / oder im Rahmen seiner sog. „Walzzeit“ nicht gehemmt bzw. integriert werden kann. Hier entstehen Entwicklungslücken, die zu Koordinationsproblemen, Lernschwierigkeiten, Störung von Aufmerksamkeit, Konzentration und Schlaf-Wachrhythmus, sowie Verhaltensschwankungen führen können, mit u.U. langfristigen Auswirkungen für das Kind.

Wir besprechen folgende Themen:

- Wie sehen diese Reflexe aus?
- Wann entstehen sie?
- Wie wirken sie auf das Kind?
- Wie beeinflussen eigene Restreflexe die Eltern?
- Langfristige Auswirkungen, wenn die Reflexe zu wenig abgebaut werden
- Reflexe und Schreiverhalten der Babys
- Wie kann eine Entlastung auch innerhalb einer EEH-Beratung mit einfachen Mitteln erreicht werden?

Das Seminar vermittelt theoretische Grundkenntnisse und Hintergrundwissen und beinhaltet praktische Anwendungsbeispiele, sowie Antworten auf Eure Fragen.

**Anrechenbar für EEH-Ausbildung Phase 1-3:
0,5 Einheiten Supervision**

Zielgruppe

Fachleute im Bereich Frühprävention u. Geburtshilfe, Fachleute im Bereich Psychologie, Psychotherapie und Medizin

Voraussetzung

Einführungskurs



Katrin Spies-Gußmann
Physiotherapeutin und HPP,
EEH-Fachberaterin i.A.u.S.

www.zoi-tirol.at

Termin

14.03.2025

Kurszeiten:

09:00 – 12:15 Uhr

Umfang

3 Unterrichtseinheiten

Veranstaltungsort

Webinar

Kosten

€ 60,-

Anmeldung



<https://ausbildung.zoi-tirol.at/form/anmeldung-einzelkurse>

Information

Julia Kronthaler, MA
zoitirol@gmail.com
Tel. +43 681 10220 838

ZOI